

**Freudenstadt**

# **Schützengilde jetzt Talentzentrum**

Von Schwarzwälder-Bote, aktualisiert am 27.09.2010 um 20:30

Von Doris Sannert

Bereits im März dieses Jahres wurde die Schützengilde Grüntal-Frutenhof zum Talentzentrum des Schützenkreises Freudenstadt erklärt. Die offizielle Ernennung erfolgte jedoch erst am vergangenen Wochenende bei der Einweihung der neuen Luftgewehr- und Luftpistolenhalle durch Landesoberschützenmeisterin Hannelore Lange.

18 Jugendliche aus fünf Vereinen trainieren im neuen Talentzentrum regelmäßig unter der Leitung von Gudrun Finkbeiner und Roland Müller mit dem Luftgewehr. Mit der Luftpistole sind es acht Nachwuchsschützen aus vier Vereinen. Sie werden von Jochen Lutz und Peter Henne trainiert.

Als Ende 2009 die neue Halle stand, machte sich die Schützengilde Grüntal-Frutenhof über deren optimale Nutzung und damit auch über eine verstärkte Jugendarbeit Gedanken und bewarb sich schließlich beim Württembergischen Schützenverband (WSV). Die moderne, elektronische Anlage, aber auch die zentrale Lage des Schützenhauses innerhalb des Schützenkreises erwiesen sich als Pluspunkte. Der Zuschlag erfolgte Anfang 2010.

Oberschützenmeister Kurt Stoll appellierte jetzt an alle Nachbarschützenvereine, ihre Jugend zur SGi Grüntal-Frutenhof zu bringen und ihnen die zusätzliche Ausbildung nicht vorzuenthalten. Die Trainerkosten trägt der Verband. Scheiben und Munition erhält das Talentzentrum vom Landessportbund. Eine weitere Unterstützung erfolgt durch den Schützenkreis Freudenstadt.

Dank für die Nachwuchsförderung sagten der Schützengilde Grüntal-Frutenhof der zweite Bezirksobersmeister Lothar Ott und Kreisoberschützenmeister Jürgen Gaiser. Die Landesoberschützenmeisterin lobte die "Investition in die Zukunft" und gratulierte der SGi zu ihrer Entscheidung.

**Freudenstadt**

# Halle mit modernster Technik

Von Schwarzwälder-Bote, aktualisiert am 27.09.2010 um 19:50



Mit einer silbernen Ehrennadel bedankten sich Landesoberschützenmeisterin Hannelore Lange (links) und der Oberschützenmeister der Schützengilde Grüntal-Frutenhof, Kurt Stoll (rechts), bei Vereinsmitgliedern für ihr ehrenamtliches Engagement. Foto: Sannert Foto: Schwarzwälder-Bote

Von Doris Sannert Freudenstadt-Grüntal/Frutenhof. Rund 150 000 Euro und 12 000 Arbeitsstunden hat die Schützengilde Grüntal-Frutenhof in ihre neue Luftgewehr- und Luftpistolenhalle investiert. Am Wochenende wurde sie eingeweiht. Oberschützenmeister Kurt Stoll blickte als Vereinsvorsitzender auf Planungs- und Bauzeit zurück. Der Zustand der alten Anlage im Dachgeschoss des Schützenhauses mit ihren sieben Schießständen hatte die SGi bereits 2004 zum Nachdenken angeregt. Das Ergebnis: Eine neue Halle muss her!

Für die Schützengilde bedeutete das einen enormen Kraftakt. Nach den Plänen des Vereinsmitglieds Jochen Lutz beantragte die SGi Zuschüsse bei der Stadt Freudenstadt und beim Württembergischen Landessportbund (WLSB). Als beide eine Fördersumme von über 51 000 Euro zugesagt hatten, konnte der Verein am 1. Juli 2006 mit den Erdarbeiten beginnen.

Nach jahrelanger Bauzeit mit reichlich Eigenleistung wurden die Kreismeisterschaften 2010 für Luftpistole und Luftgewehr in der neuen Halle mit ihrer elektronischen Anlage ausgetragen. "Ohne Durchhaltevermögen und einen eisernen Willen wäre der Neubau nicht möglich gewesen", machte der Oberschützenmeister deutlich und dankte den vielen fleißigen Helfern, dem WLSB, der Stadt Freudenstadt sowie Firmen und Sponsoren.

Oberbürgermeister Julian Osswald und Ortsvorsteher Willi Armbruster, Landesoberschützenmeisterin Hannelore Lange, Sportkreispräsident Alfred Schweizer, zweiter Bezirksoberschützenmeister Lothar Ott wie auch Kreisoberschützenmeister Jürgen Gaiser lobten die neue Halle und ihre moderne Technik auch als einen Beitrag zur Jugendarbeit und einer gelungenen Nachwuchsarbeit innerhalb der Schützengilde Grüntal-Frutenhof.

Für ihr ehrenamtliches Engagement überreichte die Landesoberschützenmeisterin mit dem Oberschützenmeister der SGi das silberne Ehrenzeichen des WLSB an Monika Stoll, Bernd Günther, Rainer Harr, Ernst Lutz, Jörg Eisenbeis, Bruno Günther, Stefan Stoll, Christoph Lutz und Martin Stoll.

Am selben Abend wurde auch das neue Talentzentrum der Schützengilde eingeweiht. Tags darauf präsentierte der Verein seinen Neubau bei einem Tag der offenen Tür.

uLokalsport